

1. Sprachbausteine und Grammatikanalyse – 2. Lesen – 3. Schreiben – 4. Kursteil

Name: _____

1.1. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Verben in der richtigen Person und im angegebenen Tempus:

2018 __ (0) _____ ich nach China _____. Ich __ (1) _____ an einer Gruppenreise _____. Wir __ (2) _____ elf Stunden nach Peking _____ und __ (3) _____ morgens um 7 Uhr _____. Wir __ (4) _____ am Morgen alle Kopfschmerzen und waren total kaputt. Im Hotel ____ (5) _____ wir dann _____ aber eine Stunde später ____ (6) _____ wir schon wieder los und __ (7) _____ die alte Stadt _____. Der Kaiserpalast, das Mausoleum und der Tian-an-men Platz - es __ (8) _____ einfach toll!!! Dann __ (9) _____ wir zu Mittag _____ und ein paar Souvenirs ____ (10) _____. Ein toller Urlaub mit vielen Sehenswürdigkeiten und gutem Essen.

Beispiel: (0) fahren (Perfekt) _____ bin gefahren _____

1 teilnehmen (Perfekt) _____

2 fliegen (Perfekt) _____

3 ankommen (Perfekt) _____

4 haben (Präteritum) _____

5 frühstücken (Perfekt) _____

6 müssen (Präteritum) _____

7 besichtigen (Perfekt) _____

8 sein (Präteritum) _____

9 essen (Perfekt) _____

10 einkaufen (Perfekt) _____

1.2 Sprachbausteine: Lesen Sie den Text und kreuzen Sie die richtige Lösung an:

Um (0) Uhr stehst du auf?? Boris hat eine neue Arbeit:

Jetzt hat Boris Urlaub und schläft ____ (1) ____ immer lange. Aber ____ (2) ____ sind die Ferien zu Ende. Dann ____ (3) ____ er wieder jeden Morgen früh aufstehen, ____ (4) ____ er muss wieder arbeiten und von ____ (5) ____ zirka eine ____ (6) ____ in die Arbeit fahren. Boris arbeitet ____ (7) ____ zwei Monaten bei der Firma Max & Co und fühlt sich dort sehr wohl. ____ (8) ____ November muss er noch in seiner Abteilung bleiben, dann kann er wechseln und eine neue Abteilung sehen. ____ (9) ____ Chef hat er auch schon kennengelernt und findet ihn sehr sympathisch. Boris freut sich auf die neuen Aufgaben und hat ____ (10) ____ Angst vor der Zukunft.

_____ / 10

<p>0a welche</p> <ul style="list-style-type: none"> • b wieviel c wie viele 	<p>1 a morgens</p> <ul style="list-style-type: none"> b Morgen c am Morgens 	<p>2 a früh</p> <ul style="list-style-type: none"> b bald c gleich 	<p>3 a kann</p> <ul style="list-style-type: none"> b darf c muss 	<p>4 a weil</p> <ul style="list-style-type: none"> b da c denn 	<p>5 a nach Hause</p> <ul style="list-style-type: none"> b zu Hause c dem Haus
<p>6 a Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> b Stunde c Zeit 	<p>7 a in</p> <ul style="list-style-type: none"> b seit c vor 	<p>8 a bis</p> <ul style="list-style-type: none"> b nach c in 	<p>9 a sein</p> <ul style="list-style-type: none"> b seinen c x 		<p>10 a nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> b keine c keinen

2. Lesetext: Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen:

Mittags - Roulette:

Allein vor dem Laptop das To-go- Curry essen, immer mit den gleichen Kollegen in der Kantine bei Pommes und Bratwurst über dieselben Themen sprechen, das ist doch irgendwann langweilig. Wer das nicht mehr mag, für den oder die ist das Mittagsroulette wahrscheinlich genau das Richtige. Immer mehr Arbeitgeber möchten, dass sich ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besser kennenlernen. Das ist gut für das Betriebsklima und kann Spaß machen. Die Mittagspause in der Kantine ist da eine gute Möglichkeit. Essen muss ja jeder und die meisten Leute gehen in der Mittagspause nicht in teure Restaurants.

Das Prinzip ist einfach und funktioniert mit einer Software: Man bekommt einen Mittagstermin mit einem Kollegen oder einer Kollegin aus einer anderen Abteilung. Wenn man sich gut versteht, dann ist das toll und es kann vielleicht auch eine neue Freundschaft entstehen!

Wenn nicht, dann macht das auch nichts, man ist zumindest satt und hat zu Mittag gegessen. Bei der Firma Veikotex in München gibt es dieses Angebot jetzt seit einem Jahr und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen die Idee generell sehr positiv, auch wenn der eine oder andere nicht so gute Erfahrungen mit seinem Kollegen gemacht hat – man soll es einfach mal ausprobieren!

Was steht im Text? Wählen Sie die richtige Aussage 1), 2) oder 3)) aus:

- a)
- 1.** Das Mittagsroulette ermöglicht den Mitarbeitern, ihre Mahlzeiten in teuren Restaurants einzunehmen.
 - 2.** Das Mittagsroulette hat das Ziel, dass die Mitarbeiter ihre Kollegen besser kennenlernen.
 - 3.** Bei der Firma Veikotex in München besteht das Mittagsroulette seit zwei Jahren.
- b)
- 1.** Beim Mittagsroulette wird eine Software verwendet, um die Mahlzeiten auszuwählen.
 - 2.** Das Mittagsroulette kann dazu führen, dass man neue Freundschaften knüpft.
 - 3.** Das Mittagsroulette wird bei der Firma Veikotex in Berlin angeboten.

- c) **1.** Das Mittagsroulette wird von den Mitarbeitern bei Veikotex eher negativ bewertet.
2. Die Teilnehmer des Mittagsroulettes essen gemeinsam in der Kantine.
3. Das Mittagsroulette gibt es seit einem Monat bei Veikotex.
- d) **1.** Beim Mittagsroulette gibt es die Möglichkeit, mit Kollegen aus der gleichen Firma zu essen.
2. Die Idee des Mittagsroulettes wird von den Mitarbeitern bei Veikotex generell negativ bewertet.
3. Das Mittagsroulette wird von immer mehr Arbeitgebern angeboten.

Beantworten Sie bitte kurz die folgenden Fragen:

1. Was sind die möglichen Vorteile des Mittagsroulette-Konzepts für die Mitarbeiter?
2. Wie funktioniert das Mittagsroulette-System bei der Firma Veikotex?
3. Warum möchten immer mehr Arbeitgeber, dass sich ihre Mitarbeiter besser kennenlernen?

3 Schreiben:

Mein persönlicher Traumberuf: Schreiben Sie einen Text über Ihren Traumberuf. Welche Ausbildung braucht man, wo arbeiten Sie, wie sind die Arbeitszeiten, was müssen Sie machen, warum gefällt Ihnen dieser Beruf.....
Berichten Sie!

(80 Wörter):

_____ / 20